

Informatik Outsourcing

Kaum ein Thema ist solch ein Dauerbrenner wie das Outsourcing der Informatik: In Boomzeiten, um Zugang zu neuen Technologien und Ressourcen zu bekommen und in der Rezession als Kostensenker. Kaum ein Thema ist allerdings auch so umstritten.

Outsourcing, Cloud Computing, ASP und SaaS. Sehen Sie noch durch? Grundsätzlich beruhen all diese Begriffe auf dem selben Hintergrund:

„Mach was du am Besten kannst und lass den Rest erledigen!“

Outsourcing soll vor allem Geschäftsprozesse rationalisieren, Managementkapazitäten freisetzen, das Unternehmen flexibilisieren und Ressourcen schaffen, um sich auf das Kerngeschäft fokussieren zu können.

Teure oder selbst nicht effizient ausführbare Aufgaben, die neben dem Kerngeschäft liegen, gibt das Unternehmen an spezialisierte Dienstleister ab.

Hand aufs Herz - Wie sieht es mit Ihrer Datensicherung aus?

- Sichern Sie regelmässig?
- Sind die gesicherten Daten aktuell oder müssen Sie im Ernstfall 3-jährige Daten zurücksichern?
- Sind Ihre Daten vollständig gesichert?

Kapazität Internetleitung

Das grösste Problem beim Outsourcing liegt vor allem in der Kapazität der Internetleitungen vom Kunden zur Telefonzentrale und danach weiter zum Rechenzentrum des Anbieters.

HP Engineering GmbH stellt eine Glasfaseranbindung mit genügender Kapazität von der Telefonzentrale zum Outsourcing zur Verfügung.

Preise je Benutzer und Monat (exkl. MwSt.)

ab Fr. 90.—

In Abhängigkeit der Produkte und der benötigten Datenkapazität

Leistungen:

- Tägliche Datensicherung
- Virenkontrolle
- Kontinuierliche Überwachung der Server
- Online Support
- Sicherheitsüberwachung
- Installation von Fremdsoftware

Produkte:

- Windows 2003 / 2008 / Vista / XP oder Linux
- Office 2003 / 2007
- Share Point
- Exchange 2003 / 2007
- SQL-Server
- Microsoft Dynamics
- Topal Solutions / Sesam / Abacus
- Diverse weitere Produkte je nach Anforderungen

„Geschäften ist wie

Fahrradfahren.

Entweder du bleibst in

Bewegung oder du fällst

um.“

John David Wright

Pro

- Konzentration auf das Kerngeschäft
- Konzentration auf strategisch wichtige Fach- und IT-Aufgaben
- Auslagerung der täglichen Datensicherungen
- Innovative IT-Lösungen - immer auf dem neuesten Stand der Technik
- Standardisierung der eingesetzten IT-Systeme
- Reduktion des Risikos bei der Erfüllung von IT-Aufgaben
- Hohe, vielfältige IT-Kompetenz des Outsourcing-Anbieters
- Fachkundige Investitions- und Katastrophenplanung
- Rasche Verfügbarkeit von Kapazitäten
- Zugang zu intern fehlendem Know-How
- Nutzung von Erfahrung von Outsourcing-Dienstleistern
- Klar definierte Leistungen und Verantwortlichkeiten
- Kostenreduktion im laufenden Betrieb
- Bessere Verhandlungsposition gegenüber Anbietern von IT-Systemen
- Gute Transparenz und Planbarkeit
- Präzise Leistungsberechnung
- Weniger Bindung von flüssigen Mitteln
- Glättung von IT-Ausgaben
- Positive Auswirkung auf Jahresabschluss und Steuerbelastung
- Mittelfristige Reduzierung der IT-spezifischen Probleme im Personalwesen
- Rasche Verfügbarkeit von IT-Spezialisten
- Verfügbarkeit interner Mitarbeiter für Kernkompetenzen



Contra

- Verlust von IT-Know-How
- Entstehen von Abhängigkeiten
- Vertraulichkeit von Geschäftsprozessen und -Daten
- Bei Problemen mit der Internetverbindung ist keine Nutzung der Anwendung möglich
- Unrealistische Aussagen von Anbietern
- Übervorteilung des Kunden durch Informations-Defizite bei der Vertragsgestaltung
- Unzureichende Messbarkeit der Vertragserfüllung
- Negative Auswirkungen bei schwerwiegenden wirtschaftlichen Problemen des Outsourcing-Anbieters
- Mangelnde Flexibilität der Verträge
- Transaktionskosten
- Steigende Telekommunikationskosten
- Langfristig schlecht vorhersehbare Preisentwicklung
- Beeinträchtigung des Datenschutzes
- Personalwiderstände / Motivationsprobleme von Mitarbeitern